

Sommer 2013

# **DER BLASBALG**

Offizielles Mitteilungsorgan des  
Solothurnischen Organistenverbandes SOV

Redaktion: Elisabeth Häfliger, Bahnhofstr. 12, 4657 Dulliken  
Tel. 062/ 295 21 05 Fax: 062/ 295 61 47  
E-Mail: [erhaefliger@bluewin.ch](mailto:erhaefliger@bluewin.ch)

Redaktionsschluss:	15. November	2013
Nächste Ausgabe:	Dezember	2013

---

## **EDITORIAL**

„Aber mein Ziel wäre erreicht und es wäre mir eine grosse Freude, wenn einer meiner Leser plötzlich sich selbst in einer dieser Linien wieder fände, wenn er anhielte, berührt würde und wegginge in dem Gefühl, ein bisschen von jener Anmut erfahren zu haben, in der man badet, wenn sich der Blick mit dem eines Freundes gekreuzt hat.“

Diese Worte stellt Jehan Alain seinen 1944 erschienen Klavierwerken voraus. Der schöne Gedanke, Musik seinen Mitmenschen zum Geschenk zu machen, rückt Alain dabei ins Zentrum.

Ich hoffe, dass es uns mit und bei der kirchenmusikalischen Arbeit gelingen mag, derartige Begegnungen zu schaffen und auch erleben zu dürfen!

Suzanne Z'Graggen

# Adressliste des SOV - Vorstandes

**Suzanne Z'Graggen**  
Präsidentin  
[info@suzannezgraggen.ch](mailto:info@suzannezgraggen.ch)

Propsteigasse 10, 4500 Solothurn  
Tel. 076 273 59 30

**Ingold-Riesen Heidi**  
Kasse  
[Ingold\\_heidi@bluewin.ch](mailto:Ingold_heidi@bluewin.ch)

Längacker 1, 4553 Subingen  
Tel. 032 614 15 40 / 079 203 54 38

**Monika Heeb**  
Protokoll  
[heeb\\_monika@bluewin.ch](mailto:heeb_monika@bluewin.ch)

Wengisteinstr. 11, 4500 Solothurn  
Tel. 032 682 13 54

**Elisabeth Häfliger**  
Adressverwaltung  
Blasbalg, Kurswesen  
[erhaefliger@bluewin.ch](mailto:erhaefliger@bluewin.ch)

Bahnhofstr. 12, 4657 Dulliken  
Tel. 062 295 21 05 / 079 343 41 65

**Hansruedi Binz**  
Beisitzer  
[hans-rudolf.binz@zbsolothurn.ch](mailto:hans-rudolf.binz@zbsolothurn.ch)

Klosterplatz 4, 4500 Solothurn  
Tel. 032 621 53 80

**Hansruedi von Arx**  
nicht Vorstandsmitglied  
einfach (meistens) dabei  
[hr.vonarx@kirchenmusik-solothurn.ch](mailto:hr.vonarx@kirchenmusik-solothurn.ch)

Untergrundstr. 9, 4600 Olten  
Tel. 062 212 34 83

**Fachstelle Kirchenmusik Kanton Solothurn**  
**(FaKiSo)**

Tannwaldstr.62, 4600 Olten  
Tel. 062 286 08 05  
[www.kirchenmusik-solothurn.ch](http://www.kirchenmusik-solothurn.ch)

[sekretariat@kirchenmusik-solothurn.ch](mailto:sekretariat@kirchenmusik-solothurn.ch)

**Websites:**

[www.organistenverband-solothurn.org](http://www.organistenverband-solothurn.org)  
[www.kirchenmusik.ch/skmv/skmv.html](http://www.kirchenmusik.ch/skmv/skmv.html)  
[www.rkv.ch](http://www.rkv.ch)  
[www.kirchengesangsbund.ch](http://www.kirchengesangsbund.ch)  
[www.kirchenmusikverband.ch](http://www.kirchenmusikverband.ch)  
[www.orgel.ch](http://www.orgel.ch)

## Mitgliederbeitrag SOV 2013

Liebe Kolleginnen, liebe Kollegen

Emmi Stuber hat während vielen Jahren die Finanzen des SOV unter ihren Fittichen gehabt und diese ausdauernd und kompetent geführt. Auf diesem Wege danken wir ihr für ihre langjährige Mitarbeit.

Immer um diese Zeit steht der Mitgliederbeitrag zur Zahlung an. Diese „Pflicht“ fällt auch trotz der neuen Verantwortlichen für die Finanzen nicht weg!

Darum bin ich allen dankbar, bald den Eingang der Zahlung, spätestens aber Ende August 2013, verbuchen zu können. Der Einzahlungsschein klebt am Blasbalg.

Vielen Dank und freundliche Grüsse

Heidi Ingold

### Herzliche Gratulation

Die C - Prüfung hat mit dem Prädikat „sehr gut“ bestanden:

**Jean-Piere Simmen, Feldbrunnen**

Lehrerin: Kathrin Nünlist

*AGENDA...AGENDA...AGENDA...AGENDA...AGENDA*

Zum Vormerken: Die Hauptversammlung des SOV 2013 findet am 29. März 2014 in Trimbach statt.

*AGENDA...AGENDA...AGENDA...AGENDA...AGENDA*

Hinweis: nächste SolothurnerKirchenMusikWoche finden vom 5.-11. Oktober **2014 in neu Mariastein** statt!

*AGENDA...AGENDA...AGENDA...AGENDA...AGENDA*

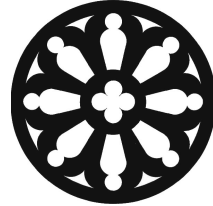
## Orgel – Grundkurs: Prüfungstermine für den C-Ausweis

können mit der Fachstelle vereinbart werden. Alle Informationen und die Unterlagen sind erhältlich bei:

**Anmeldung bitte spätestens 3 Monate vor Prüfungsdatum.**

### **FaKiSo Fachstelle Kirchenmusik Kanton Solothurn**

4600 Olten, Tannwaldstrasse 62  
Tel. 062 286 08 05 / Fax 062 286 08 18



www.kirchenmusik-solothurn.ch  
sekretariat@kirchenmusik-solothurn.ch

### Neuer Kurstag **Liturgisches Orgelspiel!**

- Einfache, aber wirkungsvolle Intonationen
- Kreativer Umgang mit KG-, RG- und CG-Lieder
- Neue geistliche Lieder: Wie spielen, begleiten?
- Farbige Registrierungen
- Und auch ein wenig experimentieren, mit der Orgel

Termin: Samstag, 28. September 2013, 9.15 bis 16.00 Uhr  
Wo? Kirche St. Martin Olten  
Leitung: Udo Zimmermann, Kirchenmusiker/Fachstelle Kirchenmusik SO  
Kosten: Fr. 50.-

*Anmeldung: siehe Adresse **FaKiSo!***

### **FaKiSo – unsere Angebote:**

**Coaching** in Orgelspiel, Chorleitung,  
**Stimmbildung**, auch für Chöre  
**Beratungen** für KirchenmusikerInnen/Behörden

### **Umfangreiche Noten- und Fachbücherbibliothek**

Weitere Infos, Anmeldungen etc. per Telefon, A-Post oder via unsere Website : **[www.kirchenmusik-solothurn.ch](http://www.kirchenmusik-solothurn.ch)**



# ORGEL'KONZERTE SOLOTHURN '2013

**ST.-URSEN-KATHEDRALE SOLOTHURN ' ORGELKONZERTE SOMMER 2013**

**JEWEIFS DIENSTAGS, 20.15 UHR**

**9. JULI MATTHIAS GIESEN** ST. FLORIAN A

**16. JULI CHRISTIAN IWAN** GRAZ A

**23. JULI SUZANNE Z'GRAGGEN** SOLOTHURN

**30. JULI JÖRG SCHWAB** ESSEN D

**6. AUGUST \* HEINZ BALLI** BERN & **JÜRG NEUENSCHWANDER** BURGDORF

**13. AUGUST \* EVA BRANDAZZA & MARCO BRANDAZZA** LUZERN

\* KONZERT AN ZWEI ORGELN



EINTRITT FREI . KOLLEKTE

INFO: WWW.DOMMUSIK.SUZANNEZGRAGGEN.CH

publinter.net

# FEIERABEND 2013

ORGELKONZERTE

JEDEN DRITTEN DONNERSTAG IM MONAT  
CHRISTKATHOLISCHE STADTKIRCHE OLTEN

**Donnerstag, 22. August, 18.30 Uhr**  
Hans Egg (Rothrist)

**Donnerstag, 19. September, 18.30 Uhr**  
Christian Scheifele (Rüschlikon ZH)

**Donnerstag, 17. Oktober, 18.30 Uhr**  
Ensemble TOP (Urs Schär) (Leipzig/Bellach SO)

**Eintritt frei** – Ihre Spende ist als Künstlerhonorar bestimmt

*Mit freundlicher Unterstützung der christkatholischen Kirchengemeinde  
Region Olten*

Kontakt: Hans-Rudolf Binz, Klosterplatz 4, 4500 Solothurn  
e-mail: [hans-rudolf.binz@zbsolothurn.ch](mailto:hans-rudolf.binz@zbsolothurn.ch)

## DOMKONZERT / CHORKONZERT

Wie Felix Mendelssohn die musikalischen Strömungen seiner Zeit zu einem neuen Stil gebündelt hat, so hat dies auch John Rutter in unserer Zeit gemacht. Ein spannendes und abwechslungsreiches Programm verbindet nicht nur Generationen von Komponisten, sondern auch Generationen von SängerInnen. Die etablierten Chöre aus Solothurn vereinigen sich mit den jungen Stimmen des Basler Gymnasiums am Münsterplatz. Ein Chorprojekt, das Brücken über Jahrhunderte, zwischen Generationen und Regionen spannt. Dies verspricht ein Konzerterlebnis der ganz besonderen Art.

**CHORKONZERT MUSIK DIE GENERATIONEN  
UND REGIONEN VERBINDET**



**CHORKONZERT**  
MUSIK DIE GENERATIONEN UND REGIONEN VERBINDET

**SO 24. NOVEMBER 2013, 17 UHR**  
ST. URSEN-KATHEDRALE SOLOTHURN, DOMKONZERT

**SO 1. DEZEMBER 2013, 17 UHR**  
STADTCASINO BASEL, CHORKONZERT

**FELIX MENDELSSOHN BARTHOLDY** 1809-1847  
PSALM 42

**JOHN RUTTER** \*1918  
MASS OF THE CHILDREN

**ANNE-FLORENCE MARBOT, SOPRAN**  
**MICHEL BRODARD, BARITON**

**CHOR DES GYMNASIUMS AM MÜNSTERPLATZ, BASEL**  
DIREKTORIN: Christoph Herrmann, Jassler Reda, Suzanne J'Oraggien

**DOMCHOR ST. URS, SOLOTHURN**  
**KAMMERCHOR SOLOTHURN**

**ORCHESTER MUSICA VIVA SCHWEIZ**

**LEITUNG: KONSTANTIN KEISER**

## Stellvertreterliste für Organisten

06 / 2013

Name Vorname	Strasse Plz, Ort	Telefon/ Fax/ Mobile E-Mail	Be- merkungen
Kummer Margrit	Schulhausstr.7a 4514 Lommiswil	032 641 03 70	
Haefely- Aschwanden Simon	Weiherrmattstr.765 4717 Mümliswil	062 391 01 59/079 450 80 83 simon.haefely@ggs.ch	Aushilfe für Beerdigungen
Steiner Roman	Weiherrstr.176 4232 Fehren	061 791 94 07/061 793 97 70 079 483 95 66	
Farner André	Krümli 25 5015 Erlinsbach	062 844 39 47/079 545 49 54 andre.farner@yetnet.ch	Region Aarau - Olten
Schnyder Fredy	Erlimattweg 9a 4513 Langendorf	031 921 31 74/062 396 33 28 redyschnyder@hotmail.com	(Mo-Fr) (Sa/So)

## Werbung von Korporativmitgliedern

Der Vorstand des SOV hat sich zum Ziel gesetzt, möglichst viele Kirchgemeinden als Korporativmitglieder gewinnen zu können. Dies hilft uns längerfristig die Mitgliederzahl des Verbands konstant zu halten und erlaubt uns finanziell auch weiterhin verschiedenste Projekte an die Hand zu nehmen.

Korporativmitglieder profitieren durch ihre Mitgliedschaft von folgenden Vorteilen:

- Abonnement des Verbandsorgans „Blasbalg“ (mit Verbands - neuigkeiten, Kursangeboten, Mitgliedernachrichten etc.),
- Erhalt der aktuellen Stellvertreterliste,
- Möglichkeit für Gratisinserate bei der Suche nach KirchenmusikerInnen (exklusiv für Korporativmitglieder!),
- Möglichkeit für kirchenmusikalische Konzerte zu inserieren,
- Beratungen in den Bereichen Stellenausschreibung, Anstellungsbedingung, Fragen zu Instrumenten etc.,
- Schlichtungsstelle,
- Teilnahme an der Hauptversammlung (mit beratender Stimme).

Der Jahres-Beitrag für Kirchgemeinde-Korporativmitglieder ist bis 1000 Mitglieder auf Fr. 50.- und für solche mit mehr als 1000 Mitgliedern auf Fr. 100.- festgelegt.

Wir bitten deshalb unsere Mitglieder, ihre Kirchgemeinde als Korporativmitglied zu gewinnen.  
Gerne stehen wir für weitere Auskünfte zur Verfügung!

## Neues in der Zentralbibliothek Solothurn

**Pachelbel, Johann: Complete works for keyboard instruments [Noten] = Sämtliche Werke für Tasteninstrumente / Joh. Pachelbel. ; ed. by Michael Belotti.**  
- Colfax, North Carolina : Wayne Leupold, ©1999ff. - Vol. 1ff.  
(Baroque organ repertoire)

**Vol. 1: Preludes and Toccatas = Praeludien und Toccaten : Pedaliter.** - ©1999. - 46 S. Best.-Nr. WL600052

**Vol. 2: Fugues = Fugen.** - ©2005. - 116 S.  
Best.-Nr. WL600176

**Vol. 3: Magnificat fugues from the Berlin manuscript : first series = Magnificat-Fugen aus der Berliner Handschrift : erste Reihe.** - ©2002. - 64 S.  
Best.-Nr. WL600129

**Vol. 4: Magnificat fugues from the Berlin manuscript : second series = Magnificat-Fugen aus der Berliner Handschrift : zweite Reihe.** - ©2002. - 59 S.  
Best.-Nr. WL600136



**Vol. 5: Magnificat fugues from the London manuscript = Magnificat-Fugen aus der Londonder Handschrift.** - ©2005. - 49 S.

Best.-Nr. WL600177

**Vol. 7: Chorale partitas = Choralpartiten.** - ©2011. - 66 S.

Best.-Nr. WL200105

**Vol. 8: Arias with variations = Arien mit Variationen.** - ©2011. - 56 S.

Best.-Nr. WL600265

Signatur ZB MB N 9.1 Pach 8/1–5, 7, 8

*Endlich eine vernünftige Pachelbel-Ausgabe, auch wenn sie noch nicht vollständig ist (die alte Matthesi-Stockmeier-Ausgabe wird mit neuem Umschlag und Preis immer noch verkauft!). Lesenswerte Vorworte.*

### **Sweelinck, Jan Pieterszoon: Sämtliche Werke für Tasteninstrumente**

[Noten] / Jan Pieterszoon Sweelinck ; hrsg. von Harald Vogel, Pieter Dirksen. - Wiesbaden [etc.] : Breitkopf und Härtel, 2004–2007. - 4 Bde.

**1. Toccaten.** - 2005. - 127 S.

Best.-Nr. 874

**2. Fantasien.** - 2007. - 223 S.

Best.-Nr. 8742

**3. Choral- und Psalmvariationen.** - 2006. - 164 S.

Best.-Nr. 8743

**4. Lied- und Tanzvariationen.** - 2004. - 102 S.

Best.-Nr. 8744

Signatur MB N 9.1 Sweeli 1–4

*Das meiste von Sweelinck kann auf fast jedem Tasteninstrument gespielt werden. Sehr interessante Kommentare, insbesondere auch über die Fingersetzung der Sweelinck-Schule.*

**Billeter, Bernhard: Bachs Klavier- und Orgelmusik** : Aufführungspraxis, Beschreibung sämtlicher Werke eingeschlossen Kammermusik und Konzerte, Einordnung in Bachs kompositorische Entwicklung, mit Anregungen zur Interpretation / Bernhard Billeter. - Winterthur : Amadeus, 2010. - 805 S.

ISBN 978-3-905786-09-5

Best.-Nr. BP 2187

Signatur ZB NB 21233

*Ein Standardwerk für alle, die Bach auf dem Tasteninstrument spielen. Nicht in einem Zug zu lesen, sondern ein Nachschlage- und Studienwerk.*

### **Zehnder, Jean-Claude: Die frühen Werke Johann Sebastian Bachs:**

Stil, Chronologie, Satztechnik / Jean-Claude Zehnder. - Basel :

Schwabe, ©2009. - 2 Bde.

(Scripta / Schola Cantorum Basiliensis : Veröffentlichungen der Schola Cantorum Basiliensis - Hochschule für Alte Musik an der Musik-Akademie Basel, Fachhochschule Nordwestschweiz ; 1)

ISBN 978-3-7965-2577-3

**A: Werkbetrachtungen.** - XVII, 332 S.

**B: Stilmerkmale und weitere chronologische Indizien.** - XV S., S. 335-583.

Signatur ZB NB 19594/1–2

*Eine wertvolle Ergänzung zum vorigen, mit Blick auf den jungen Bach.*

**Beckmann, Klaus: Die Norddeutsche Schule** : Orgelmusik im protestantischen Norddeutschland zwischen 1517 und 1755 / Klaus Beckmann. - Mainz [etc.] : Schott, ©2005-2009. - 2 Bde.

1: Die Zeit der Gründerväter : 1517-1629. - ©2005. - 312 S.

ISBN 978-3-7957-0531-2

Signatur ZB NB 20466/1

2: Blütezeit und Verfall : 1620-1755. - ©2009. - 592 S.

ISBN 978-3-7957-0532-9

Signatur ZB NB 20466/2

*Wenn Herr Beckmann sich etwas weniger unfehlbar gäbe, wäre dieser umfassende Überblick über die norddeutsche Orgelkunst (Prætorius, Scheidemann, Buxtehude, Bruhns u.v.a.m.) noch besser zu lesen. Ein Nachschlagewerk mit Übersichtskapiteln und vielen Werkbesprechungen.*

## **Johann Nepomuk Nægelin: Magnificat, Salve Regina und ein Orgelkonzert**

Der aus Rapperswil stammende, ehemalige Stiftsorganist zu St. Ursen in Solothurn, Johann Nepomuk Nægelin (1733–1783), ist der einzige Solothurner Komponist des 18. Jahrhunderts, von dem Werke erhalten geblieben sind.

Davon sind nun als Neuauflagen erschienen:

**Magnificat I in D-Dur** für Soli (SATB), Chor (SATB), 2 Violinen, 2 Clarinen (Trompeten) und Continuo. Bern, Müller und Schade, M&S 2173 (Musik aus der Sammlung der Zentralbibliothek Solothurn, Heft 4)

**Magnificat VII in F-Dur** für Soli (ST, AB ad lib.), Chor (SATB), 2 Violinen, 2 Hörner ad lib. und Continuo. Bern, Müller und Schade, M&S 2174 (Musik aus der Sammlung der Zentralbibliothek Solothurn, Heft 5)

**Salve Regina mit Ave Maria Nr. 8 in C-Dur** für S-solo, Chor (SATB), 2 Violinen, Viola, 2 Hörner und Continuo. Bern, Müller und Schade, M&S 2172 (Musik aus der Sammlung der Zentralbibliothek Solothurn, Heft 6)

**Concerto Pastorale in D-Dur** für Orgel oder Cembalo, 2 Violinen, Violoncello und 2 Hörner. Bern, Müller und Schade, M&S 2171.

Die Vokalwerke erscheinen als Partitur, Klavierauszug, Chorpartitur und Instrumentalstimmen, das Concerto als Partitur und Einzelstimmen. Bei den Instrumentalstimmen wurde grosser Wert auf günstige Wendestellen gelegt. Die Partituren enthalten jeweils das ausführliche Vorwort mit Hinweisen zur Interpretation und den Revisionsbericht.

Nägelin lebte in der Zeit der Frühklassik (Bach-Söhne, Gebrüder Stamitz u. a. m.). Sein Stil, obwohl noch stark in der Generalbasspraxis verwurzelt, zeigt denn auch typische Stilmerkmale der Frühklassik – Homophonie und überwiegend einfache Kadenzharmonik. Natürlich kann und darf man Nägelin nicht mit seinen grossen Zeitgenossen vergleichen; als Träger und Schöpfer einer lokalen Musikpflege hat er aber durchaus seine Bedeutung, und seine Fähigkeit, den gleichen Text 31 Mal (Salve Regina) bzw. 20 Mal (Magnificat) zu vertonen, ohne sich zu wiederholen, verdient Beachtung! Das **Magnificat I in D-Dur** aus den VIII Magnificat von 1772 gehört zur Gruppe der grossen und besonders festlichen Vertonungen, welche Nägelin mit Clarinen (Trompeten) anstelle der Hörner besetzt. Es ist in die Sätze *Magnificat – Et misericordia* (Duett S, A) – *Fecit potentiam* (Duett T, B) – *Gloria – Sicut erat* gegliedert. Die instrumentale Einleitung wird zweimal durch ein fanfarenartiges «Magnificat» des Basses unterbrochen, der vierstimmige Chor setzt dann auf «anima mea» ein. Bei «Et exultavit» beschleunigt sich das Tempo. Eine Art Reprise, die den ersten Satz formal abrundet, beginnt auf den Text «Quia fecit». Der Vers «Et misericordia» wird von Sopran und Alt in G-Dur mit Streicherbegleitung vorgetragen. Das folgende Duett umfasst die Verse «Fecit potentiam» und «Deposuit potentes», «Esurientes», «Suscepit» sowie «Sicut locutus est» mit je eigener Thematik und wird durch den Instrumentalsatz von «Fecit» ritornellartig gegliedert. Im Gloria treten sich die verschiedenen Stimm- und Instrumentengruppen gegenüber. Mit dem kräftigen Chorsatz *Sicut erat* endet das Werk festlich.

Das **Magnificat VII in F-Dur** aus den VIII Magnificat von 1772 ist in die Sätze *Magnificat – Et exultavit – Et Misericordia* (Duett S, T) – *Esurientes – Gloria – Sicut erat* gegliedert. Es beginnt im «pastoralen» 12/8-Takt. Der folgende Satz über die Verse «Et exultavit», «Quia respexit», «Ecce enim» und «Quia fecit» ist ebenfalls vierstimmig. Auflockerung bringt das Dialogisieren der Singstimmen in verschiedenen paarweisen Kombinationen. Die Verse «Et misericordia», «Fecit» und «Deposuit» sind in freier Da-capo-Form einem Duett in B-Dur für Sopran und Tenor zugewiesen. *Esurientes* ist wieder ein lebhafter, kraftvoller vierstimmiger Vokalsatz, der sich mehrfach solistisch auflockert und mit einer variierten Reprise auf die Worte «Sicut locutus est» abschliesst. Das folgende Gloria ist nur dreistimmig und, wie meist bei Nägelin, kurz. Auch die Worte «Sicut erat...» im Schluss-Satz werden nur einmal vorgetragen, erst das «Amen» wird breiter ausgeführt. Musikalisch greift dieser Satz auf *Et exultavit* zurück und macht so nicht nur das «Wie es war im Anfang» augenfällig, sondern bildet auch eine Reprise im grösseren Rahmen.

Alle Beiträge aus der Zentralbibliothek von Hansruedi Binz

## Anfang des Magnificat VII in F-Dur (Klavierauszug)

**Magnificat VII in F-Dur** Johann Nepomuk Nägelin (1733–1783)

*Allegro*

(Corni)  
Violini  
Continuo

Canto  
Alto  
Tenore  
Basso

Ma - gni - fi - cat a - ni - ma me - a ma - gni - fi - cat a - ni - ma me - a ma -  
a - ni - ma me - a ma - gni - fi - cat a - ni - ma me - a ma -  
Ma - gni - fi - cat a - ni - ma me - a ma -  
Ma -

Bei fast allen von Nägelins **Salve Regina** ist das *Ave Maria* fester Bestandteil der Komposition. Das achte in C-Dur ist in die Sätze *Salve Regina – Eia ergo – Ave Maria* gegliedert. Durch die Verwendung obligater Bratschen wird der Streicherklang voller. Der erste Satz ist eine ausgedehnte Sopran-Arie, bei der auch die Hörner vergleichsweise virtuos eingesetzt werden. Der zweite vereinigt dann die vier Singstimmen zu einem Alla-Breve-Satz. Das *Ave Maria* kontrastiert durch die parallele Moll-Tonart und ruhigeres Tempo, es ist von besonders innigem Ausdruck. Die Bitte «Sancta Maria» am Schluss des *Ave Maria* greift auf die Musik des *Eia ergo* zurück.

Mit dem vermutlich in Rapperswil entstandenen **Concerto pastorale** hat uns Nägelin ein hübsches Orgelkonzert hinterlassen (in der Handschrift «à Cembalo» bezeichnet). Es könnte als Musik zu einem Krippen- oder Schäferspiel komponiert worden sein. In den Ecksätzen erklingt Hirtenmusik über Bordunbässen (Orgelpunkten), im dritten Satz soll die Verwendung der erhöhten IV. Stufe in der Melodie wohl die Wirkung eines Naturtoninstrumentes hervorrufen (Alphorn-Fa). Der Mittelsatz ist ein sanftes Wiegenlied im 12/8-Takt.

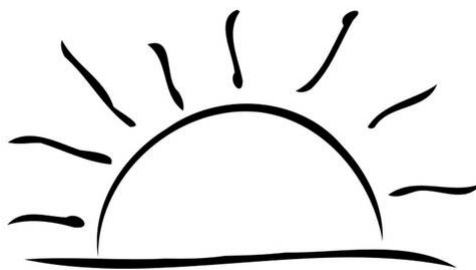
## Unsere Orgellehrkräfte

Bobst Niklaus, Laupersdorf	062 391 53 89
Grandy Evelyne, Solothurn	032 622 28 17
Haefely-Aschwanden Simon, Mümliswil	062 391 01 59
	076 450 80 83
Heeb Monika, Solothurn	032 682 13 54
Nünlist Kathrin, Oberdorf	032 621 21 11
Russi P. Armin, Mariastein	061 735 11 57
Salvisberg Brigitte, Olten	062 212 95 59
Schmiedlin Cyrill, Basel	061 272 43 42
von Arx Hansruedi, Olten	062 212 34 83
von Arx Harald, Egerkingen	062 398 05 53
Zaugg Elsbeth, Derendingen	032 682 48 66

Der Unterricht wird in der Regel an der Orgel der Lehrkraft erteilt.  
In gegenseitiger Absprache sind auch andere Kursorte möglich.

Dem Wunsch, bei einer bestimmten Lehrkraft unterrichtet zu werden, wird nach Möglichkeit entsprochen (bitte auf dem Anmeldetalon vermerken).

SOV - Fachstelle Kirchenmusik 06/13



Ich wünsche allen eine erholsame Sommerzeit mit viel Sonnenschein

Elisabeth Häfliger

# AUSSCHREIBUNG ORGELFAHRT NACH BERN

**Datum:** Samstag 28. September 2013

**Dauer:** 09.30 Uhr - ca. 16.00 Uhr

**Treffpunkt:** 09.30 Uhr Bahnhof Bern, offizieller Treffpunkt Bahnhofhalle



**Reise:** Wir reisen individuell an. Nichtmitglieder des Solothurnischen Organistenverbandes sind herzlich willkommen!

**Tagesplan:** 09.30: Treffpunkt Bahnhofhalle Bern,  
 09.45-11.30: Besichtigung und Orgelspiel Kuhn-Orgel IV/P, 71, (Neubau 1999), Münster Bern,  
 ca. 12.00: gemeinsames Mittagessen,  
 14.00-16.00: Besichtigung und Orgelspiel Goll-Orgel IV/P, 66, (Neubau 1991), Eglise française réformée Berne.

Anschliessend gemeinsamer Kaffeepausch und Heimreise.

**Kosten:** Mitglieder SOV: Organisationsbeitrag: Fr. 25.-  
 Nicht-Mitglieder SOV: Fr. 40.-  
 Fahrt- und Verpflegungskosten sind durch die Reisenden individuell zu tragen.

**Wichtig!** Es wäre schön wenn alle Teilnehmer nach Möglichkeit Noten zum Spielen mitnehmen und so die wunderbaren Instrumente selber „ertasten“ und kennenlernen können!

**Reiseleitung:** Suzanne Z'Graggen

**Anmeldung:**

Vorname: \_\_\_\_\_

Nachname: \_\_\_\_\_

Adresse: \_\_\_\_\_

E-Mail-Anschrift: \_\_\_\_\_

Telefon: \_\_\_\_\_

Ich bin SOV-Mitglied:      JA                       NEIN 

Anmeldung (und Auskunft) bitte bis spätestens **31. August 2013** an:  
Suzanne Z'Graggen, Propsteigasse 10, 4500 Solothurn  
E-mail: [info@suzannezgraggen.ch](mailto:info@suzannezgraggen.ch)



Solothurnischer Organistenverband SOV Fachstelle Kirchenmusik
------------------------------------------------------------------

## Anmeldetalon Orgel - Grundkurs

---

Name: .....

Strasse: .....

PLZ/Ort. ....

Telefon: .....

Fax / E-mail .....

Geburtsdatum:.....

Konfession: .....

\*Wunschlehrer: .....

Datum: .....

Unterschrift: .....

\* Bitte mit der gewünschten Lehrkraft selber Kontakt aufnehmen.

Anmeldetalon senden an:

Elisabeth Häfliger, Bahnhofstr.12, 4657 Dulliken,  
Tel. 062/295 21 05 / Fax: 062/295 61 47  
E-Mail: [erhaefliger@bluewin.ch](mailto:erhaefliger@bluewin.ch)